



SCHATTENWURF ZWINGLI

500 Jahre Reformation

Lichtfelder auf Zwinglis biografischer Achse
5. Januar bis 1. Dezember 2017



BIOGRAFISCHE ACHSE

11. JANUAR 2017, 18.30 UHR

WILDHAUS

(Talstation Unterwasser, Bahnfahrt zur Bergstation von 18.30 - 19.00 Uhr)

An jedem ersten Tag im Monat im Jahr 2017, bis am 1. Dezember, wird vom Grossmünster und der Zwingli Statue eine Botschaft in der Stadt laut, die öffentlich proklamiert, prominent debattiert und aktuell thematisiert, was aus reformierter Tradition zu sagen ist. Lichtinstallationen von Gerry Hofstetter knüpfen mit Bildern, Porträts und der Silhouette der Zwingli Statue auf Gebäude, Wasser, Landschaften, Natur und Kultur an. In unmittelbarer Zeitnähe zur Performance in Zürich geht das Kunstprojekt auf Tour und schreitet in der Schweiz und Europa die Orte der biografischen Achse von Zwingli ab.

Die Botschaft von Januar lautet „Neugeburt.“

ORT
BERGSTATION
CHÄSERRUGG

19.00
ERÖFFNUNGSFEIER
MIT APÉRO

SOFAGESPRÄCH MIT: TONI BRUNNER, NATIONALRAT; MARIO FEHR, REGIERUNGSPRÄSIDENT;
HEINER GRAF, KIRCHENRAT EVANG.-REF. KIRCHE DES KANTONS ST. GALLEN;
GERRY HOFSTETTER, LICHTKÜNSTLER MODERATION: PFR. CHRISTOPH SIGRIST, BOTSCHAFTER DES
REFORMATIONSJUBILÄUMS MUSIK: JODELCLUB SÄNTISGRUESS

Bahnfahrt & Eintritt frei

EIN PROJEKT VON PFARRER CHRISTOPH SIGRIST (BOTSCHAFTER DES REFORMATIONSJUBILÄUMS),
LICHTKUNST: GERRY HOFSTETTER, PRODUKTION: ALEXANDRA STEINEGGER
WWW.SCHATTENWURFZWINGLI.CH

